

Bürgerversammlung des 16. Stadtbezirkes am 22.06.2017

Betreff: Antrag auf Einhaltung des Eckdaten- und Aufstellungsbeschlusses zur Siedlung an der Haldenseestraße mit Verkehrskonzept

Erläuterung:

Im Eckdaten- und Aufstellungsbeschluss „Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2100“ wurden insbesondere folgende Zahlen festgelegt:

- Wohneinheiten (WE): 700
- Einwohner: 1800
- Geschossfläche für Wohnnutzung 60.000 – 65.000 m² Auf sämtlichen Informationsveranstaltungen zur Öffentlichkeitsbeteiligung wurden diese Zahlen kommuniziert, und die Planungen zur Verkehrs-Infrastruktur sowie zum Schulbedarf beruhen auf diesen Vorgaben.

In der Bürgerschaft besteht eine erhebliche Erwartungshaltung bzgl. der Einhaltung dieser Vorgaben, insbesondere da die im Eckdatenbeschluss festgelegte massive Nachverdichtung bereits als gerade noch verträglich angesehen wird.

Wichtigste Aspekte:

Moderate Höhenentwicklung: maximal vier Geschosse, an der Krumbadstraße max. 3 Geschosse

Der Charakter der Siedlung an der Haldenseestraße, dessen Erhalt die GWG selbst anstrebt, ist geprägt von einer einheitlichen Höhengestaltung.

Die GWG hat ausdrücklich zugesichert, dass „nur vier Geschosse geplant [sind], nicht mehr“.

Ein Hauptkritikpunkt an der bestehenden Neubebauung nördlich der Bad-Schachener-Straße ist der siebenstöckige Turm über dem Tengelmann (Bad-Schachener / Echardinger Straße). Nun setzt man den Bürgern einen ebensolchen Turm an der Ecke Bad-Schachener / Hechtseestraße vor, der zudem dreimal so breit ist!

Der nunmehr fünf- statt viergeschossige und 22m lange Klotz an der Ecke Bad-Schachener / Krumbadstraße (mit einem Sprung auf zwei Geschosse) entspricht ebenfalls nicht dem Wettbewerbsergebnis und ist eine Zumutung für die Anwohner auf Seite der Heimstättensiedlung.

Erstellen eines Verkehrskonzeptes, das dem Einwohnerzuwachs Rechnung trägt.

Die im Eckdatenbeschluss geplante 2,6 fache Einwohnerzahl führt bereits zu einer erheblichen zusätzlichen Verkehrsbelastung der Bad Schachener und Hechtseestraße, sowie der bereits heute zu Hauptverkehrszeiten überfüllten U-Bahn.

Der Eckdatenbeschluss liefert schon keine überzeugende Verkehrskonzeption für die Siedlung an der Haldenseestraße, die nun geplante höhere Anzahl Bewohner wird zu erheblichen Verkehrsproblemen führen.

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften –

- | | |
|-------------------------------------|-----------------------------|
| <input type="checkbox"/> | ohne Gegenstimme angenommen |
| <input checked="" type="checkbox"/> | mit Mehrheit angenommen |
| <input type="checkbox"/> | ohne Gegenstimme abgelehnt |
| <input type="checkbox"/> | mit Mehrheit abgelehnt |